
Go East – Vorstellung und Erfahrungsberichte zum neuen Joint Venture der Felix Schoeller Gruppe in China

E. Martorana · Winbon Schoeller New Materials Co., Ltd. · Longyou / China

Das 50/50-Joint Venture zwischen dem deutschen Spezialpapierhersteller Felix Schoeller und dem chinesischen Zellstoff- und Papierhandelsunternehmen Welbon wurde im Januar 2017 gegründet und firmiert seit Mitte 2017 unter dem Namen Winbon Schoeller New Materials (WSNM) mit Sitz in Longyou (China). WSNM produziert inzwischen in insgesamt 4 Werken, wovon drei in Longyou (Provinz Zhejiang) und eins in Shexian (Provinz Anhui), liegen ungefähr 170.000t Spezialpapiere jährlich. In den kommenden Jahren ist es das Ziel, den Jahresabsatz auf ca. 250.000t zu steigern. Dies soll durch ein umfangreiches Investitionsprogramm geschehen, was ebenfalls Teil der Joint-Venture Vereinbarungen war.

Bei WSNM werden auf insgesamt 12 Papiermaschinen (davon 2 Schrägsiebanlagen) und insgesamt 21 Coatern (davon 10 Cast Coater) verschiedenste Spezialpapiere produziert. Durch die Bündelung der technologischen Kompetenzen in Forschung, Entwicklung und Produktion sowie des Markt- und Produktknowhows der beiden Gesellschafter produziert und vermarktet das Joint Venture heute Spezialitäten wie z.B. Dekorpapiere, Sublimationspapiere, Dialyazingpapiere, matte und glänzende Fotopapiere, Tapetenpapiere, Release-Liner, Lebensmittel- und Verpackungspapiere sowie viele weitere hochwertige Spezialpapiere. Zudem versteht sich das Unternehmen als wichtiger Innovationsführer im chinesischen Markt mit einer exzellent ausgestatteten F&E Abteilung sowie diversen Pilotpapier- und Streichmaschinen.

Ziel ist es, WSNM zu einem der führenden Spezialpapierhersteller in China bzw. im gesamten asiatisch-pazifischen Markt zu entwickeln. Neben dem asiatischen Markt sollen aber auch weitere Exportmärkte wie beispielsweise Südamerika oder Afrika in Ergänzung zum heutigen Portfolio der Felix Schoeller Gruppe zukünftig von WSNM beliefert werden. Damit soll die Internationalisierung der gesamten Felix Schoeller Gruppe vorangetrieben werden.

Dieser Beitrag soll dazu dienen, das Joint Venture und seine Entstehung vorzustellen sowie Erfahrungsberichte aufzuzeigen, was bisher erreicht wurde, aber auch welche Herausforderungen noch existieren.
